

## Wormser Ratsherrenfamilie Meiel

Quellen: Stadtarchiv Worms, Archivregister 259 / 7 - luth. KB  
Karlheinz Armknecht, Die Eulenburg, in Der Wormsgau, Bd. 7, 1965/66  
Busso Diekamp, Aufsatz über William Tyndale, in Der Wormsgau, 2013  
Ulrike Schäfer, Stele soll an englischen Reformator erinnern, Wo. Zeitung 27.08.2015

Eine führende Wormser Familie, die bereits im 15. Jh. einige Ratsherren und Bürgermeister stellte (Armknecht). Sie hatte ein redendes Wappen, drei Meigelbecher (Über Meigelbecher vgl. Dr. G. Illert, Zeugen des Mittelalters dem Boden entrissen, in Wonnegauer Heimatblätter III / 9).

I. Name ? Der Vater nannte seine Söhne nach den heiligen drei Königen.

II.1) **Balthasar Meiel**, Dr.jur. , Kaiserlicher Kammerrat  
+ Worms 1525

1505 auf der alten Münz zum bleibenden Schultheiß ausgerufen

1507 mit Philipp Wolff Nolt Bote des Rats in Konstanz

Bekannte sich schon früh zum lutherischen Glauben.

Ließ die sog. Meielburg am Mainzer Tor erbauen.

In diesem Haus Meiels richtete sich der Drucker Peter Schöffers der Jüngere eine Werkstatt ein und druckte zwischen 1518 und 1529 mehr als 80 Werke :

1526 das „Newe Testament“, ins Englische übersetzt von William Tyndale,

1527 die Prophetenübersetzung der in Worms wohnenden Täufer Hans Denck u. Ludwig Hätzer

1529 die erste Wormser Vollbibel

Sohn Erasmus = III. 1

II.2) **Melchior Meiel / Myhl**

\*

1518 an das Gericht gewählt

1521 im Rat

1522 Mitglied des in diesem Jahr zum 1. Mal eingesetzten XIIIer Rats

+ Worms 8. Mai 1526

II.3) **Caspar Meil**

\*

1521 im Rat

1526 im XIIIer Rat

1531 gestorben

III.1) **Erasmus Caspar Meiel**, erst Goldschmied, dann Seidenkrämer in Worms

\*

Erbte die „Meielburg“.

Beim Empfang Kaiser Karl V. trug er ihm an der äußeren Speyerer Pforte die Stadtschlüssel entgegen (Zorn-Meixnersche Chronik im Stadtarchiv).

1546 Mittwoch nach Allerheiligen in den XIIIer Rat gewählt

1549 Schultheiß

1551 Stättmeister

1555 Schultheiß

1556 Stättmeister  
1562 am 18. Oktober gestorben

Sohn Hans Caspar : IV.1

IV.1) **Hans Caspar Meyel**, Goldschmied in Worms, Erbe der „Meilenburg“

\*Worms 1530  
1558 im Gemeinen Rat  
7.01.1574 Bürgermeister als Mitglied des Gemeinen Rats  
19.02.1574 im Xiller Rat  
1588 Schultheiß  
1591 Stättmeister  
30.11.1598 gestorben, 71 Jahre alt  
oo **Ursula Hasloch** + 1587  
12 Kinder, auf dem Grabstein im Kreuzgang des Andreasstifts im Relief dargestellt.  
mehrere Söhne : V.

V. 1) Johann **Friedrich Meiel**, Goldschmied, Ratsherr, Besitzer des Stammhauses

+ Worms 13.10.1604

Sohn / Söhne : Justus Kasimir, Hans Friedrich II = VI.

? **Tiburtius Caspar Meiel**

oo Guillemata  
Tochter Anna Dorothea \* 7.10.1610

VI.1) **Justus Casimir Meiel**, der letzte Meiel auf der „Meilenburg“

Klagte 1617 gegen den Grafen von Leiningen.

oo I. **Anna Dorothea**  
Tochter Johanne Juliane Elisabeth oo 1621 = VII. 1  
zwei Söhne : Friedrich Kasimir \* 1606 = VII. 2, Johann Georg \* 1609 = VII. 3

oo II. **Agnes**  
drei Kinder : Wilhelm Ludwig \* 1611, Juni 23 = VII. 4  
Katharina Margareta \* 1613, Jan. 31 = VII. 5  
Susanna Felicitas \* 1615, April 23 = VII.6

oo III. **Anna Elisabeth**  
fünf Kinder : Johann Albert \* 1622, März 24 = VII. 7  
Margareta Elisabeth \* 1623, Aug. 21 = VII. 8  
Johann Theoderich \* 1626, März 7 = VII. 9  
Maria Magdalena \* 1628, April 23 = VII. 10  
Georg Philipp \* 1630, Mai 30 = VII.11

VI.2 ? **Hans Friedrich Meiel II.**, Goldschmied und des Rats

Pate am 15.11.1605 und am 11.07.1606 bei Friedrich Kasimir Meiel

oo **Maria**  
Patin am 13.08.1606

VII.1) **Johanne Juliane Elisabeth Meiel**

oo 16.09.1621 **Johannes Doläus**, Apotheker in Frankenthal

2) **Friedrich Kasimir Meiel**

\* Worms 11.07.1606

Gevatter: Hans Friedrich Meiel, Goldschmied und des Raths allhier

3) Johann **Georg Meiel**

\* Worms 3.09.1609

Gevatter: Hans Jörg **Stand**, alter Schultheiß

4) **Wilhelm Ludwig Meiel**

\*Worms 23.06.1611

Gevatter: Herr Johannes Wilhelm **Krapff**, Bürgermeister

5) **Katharina Margareta Meiel**

\*Worms 31.01.1613

Gevatterinnen: Catharina, Herrn Christoff **Webers**, alten Schultheißen, Hausfrau  
und J(ungfer) Veronica Margareta, Herrn Andreas **Schlatten**, alten Bürgermeisters, Tochter

6) Susanna **Felicitas Meiel**

\*Worms 23.04.1615

Gevatterinnen: Felicitas, Herrn Caspar Webers, und  
Anna Maria, Herrn Hans Georg Webers, Hausfrauen

7) Johannes **Albert Meiel**

\*Worms 24.03.1622

Gevattern: Herr Johannes Stephan **Zelter**, Stättmeister, und  
Herr Joachim Albert **Camerarich**, Kurfürstl. Capitän in (Zalle ?)

8) **Margareta Elisabeth Meiel**

\*Worms 21.08.1623

Gevatterin: Margareta, Herrn Johannes Jonas **Gödelmann** s uxor

9) **Johann Theoderich Meiel**

\*Worms Taufe luth. 7.03.1626

Gevatter: Johann **Tidemann**, Alter Bürgermeister (1620)

10) **Maria Magdalena Meiel**

\*Worms Taufe luth. 23.04.1628

Gevatterin: Maria Magdalena, Johannis Conradi **Mollenfelds**, V.I.L. (utriusque iuris licentiat..) ehel. Hausfrau

11) **Georg Philipp Meiel**

\*Worms Taufe luth. 30.05.1630

Gevatter: Johann Georg Philipp **Stromer**, Vierer allhier (1630-1636)

( s. Rolf Kilian, Die Stromer in Worms, in“ Der Wormsgau“, 5.Heft 1956, S. 327 f, Wappen S. 330)

1644 wird durch die Franzosen fast alles vor dem Martinspforte zerstört und abgerissen.  
Die Meilenburg sieht man auf der Hammanschen Zeichnung vom Mainzer Tor im Hintergrund als dreistöckige Ruine.

Die Familie Meiel verschwindet nun aus Worms (Armknacht, Eulenburg, S. 64)

Das Grabmal der Familie des Ratsherrn und Stättmeisters Johann Caspar Meiel, + 1601, vom luth. Friedhof, wird im Kreuzgang des Andreasstifts, heute Museum, aufbewahrt.

28. Januar 2016

Til Schrecker